



Das Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e. V. (IFW) ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Institut beschäftigt durchschnittlich 600 Mitarbeiter und widmet sich neben seinen wissenschaftlichen Aufgaben der Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses. Auf höchstem internationalem Niveau betreibt das IFW moderne Werkstoffwissenschaft auf naturwissenschaftlicher Grundlage und macht die gewonnenen Ergebnisse für die Wirtschaft nutzbar. Die komplexe und interdisziplinäre Forschungsarbeit wird innerhalb des IFW von fünf wissenschaftlichen Instituten geleistet, die darin von einer hochentwickelten technischen Infrastruktur unterstützt werden. Das IFW unterstützt seine Beschäftigten dabei, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren und stellt sich regelmäßig dem Audit berufundfamilie®. Weitere Informationen unter www.ifw-dresden.de.

Am Institut für Integrative Nanowissenschaften (IIN) ist ab sofort eine Stelle als

Technischer Angestellter/Physiklaborant (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden (Teilzeit ist in Absprache möglich) vorerst befristet für 2 Jahre zu besetzen. Bei entsprechender Eignung ist eine Entfristung vorgesehen.

Ihr Profil:

Wir erwarten eine abgeschlossene Berufsausbildung als Physiklaborant (m/w/d), als physikalisch technischer Assistent (m/w/d) oder einen vergleichbaren Abschluss mit fundierten Kenntnissen in den Bereichen der Reinraum-Prozessierung- oder Vakuum-/Anlagentechnik. Sie besitzen wünschenswerter Weise Erfahrungen in Prozessen der Mikro- und Nanostrukturierung, z.B. mittels Beschichtungs- und/oder Plasma-Ätzanlagen, auch Kenntnisse im Bereich der Fotolithographie wären hilfreich. Ein Plus sind Erfahrungen im Umgang mit Mikroskopen, dem Nassätzen sowie das Arbeiten unter Reinraumbedingungen. Darüber hinaus verfügen sie über einen sicheren Umgang mit gängiger PC-Software und können sich durch Ihre Englischkenntnisse in unserem internationalen Team gut einbringen. Lernbereitschaft und hohes Engagement in einem wissenschaftlichen Umfeld runden Ihr Profil genauso ab, wie ein kooperativer und eigenverantwortlicher Arbeitsstil geprägt durch analytische Denkweise.

Arbeitsschwerpunkte:

Ihre Hauptaufgabe ist die technische Unterstützung des Reinraumpersonals in den oben genannten Schwerpunkten und die Sicherstellung des Betriebes aller anderen Anlagen im Bestand. Ihre Aufgaben beinhalten sowohl die Kommunikation mit den Wissenschaftlern (m/w/d) und Reinraumnutzern (m/w/d) des IFW als auch zu den Anlagenherstellern. Die technische Betreuung und Weiterentwicklung des vorhandenen Toolparks und deren Prozesse sind ebenfalls Bestandteil ihrer Aufgaben. Dabei müssen sowohl die etablierten Ressourcen und Verfahren angewendet, als auch neue und innovative Herangehensweisen entwickelt werden.

Wir bieten:

Das Arbeitsverhältnis, einschließlich Vergütung, richtet sich nach dem Tarifrecht für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die aufgabenbezogene Eingruppierung erfolgt bis zur Entgeltgruppe 7. Der Arbeitsort ist Dresden.

Das IFW Dresden fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und bietet u.a. eine betriebliche Altersversorgung, Jobticket, eine flexible familienfreundliche Arbeitszeit und arbeitsplatzbezogene Weiterbildung. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweisen und Arbeitszeugnissen senden Sie bitte **bis zum 30.01.2022** unter Angabe der **Kennziffer 023-22-4000** in einem PDF-Dokument zusammengefasst (andere Formate werden nicht berücksichtigt) an:

bewerbung@ifw-dresden.de.

Für Rückfragen nutzen Sie bitte die E-Mail office-iin@ifw-dresden.de.